

Objektyp: **Competitions**

Zeitschrift: **Schweizer Ingenieur und Architekt**

Band (Jahr): **106 (1988)**

Heft 46

PDF erstellt am: **19.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Laufende Wettbewerbe

Veranstalter	Objekt: PW: Projektwettbewerb IW: Ideenwettbewerb	Teilnahmeberechtigung	Abgabe (Unterlagen- bezug)	SIA Heft Seite
Stadt Schaffhausen	Gestaltung des Kammgarn-Areals in der südlichen Altstadt, IW	Architekten, die ihren Geschäfts- oder Wohnsitz im Kanton Schaffhausen haben; die Bürger des Kantons Schaffhausen sind; die ihren Geschäfts- oder Wohn- sitz seit dem 1. Januar 1987 in den Kantonen Zürich, Thurgau, St. Gallen und beiden Appenzell haben	14. Nov. 88 (30. Sept. 88)	32/1988 S. 926
Gemeinde Widnau SG	Alterswohnungen im Tratt, Widnau, PW	Architekten, die in den Regionsgemeinden «Mittel- rheintal» (Gemeinden Au, Balgach, Berneck, Die- poldsau, Widnau) seit mindestens dem 1. Juni 1987 niedergelassen (Wohn- oder Geschäftssitz) oder Bür- ger von Widnau sind	14. Nov. 88 (8. Aug. 88)	30-31/1988 S. 895
Commune de Montreux VD	Hôtel de Ville, PW	Architectes reconnus par le Conseil d'Etat vaudois, domiciliés ou établis sur le territoire du canton de Vaud avant le 1.1.88; architectes originaires du can- ton de VD, établis à la même date hors du canton et répondant aux critères de reconnaissance du Conseil d'Etat vaudois, architectes domiciliés ou établis à la même date dans les cantons de BE, FR, GE, JU, NE, VS	neu: 30. Nov. 88	21/1988 p. 658
Einwohnergemeinde Reigoldswil BL	Kommunale Bauten in Reigoldswil, PW	Alle in den Gemeinden Waldenburg und Liestal seit mindestens 1. Juli 1986 mit Wohn- oder Geschäfts- sitz niedergelassenen Architekten, sowie Architek- ten der übrigen Schweiz, welche in Reigoldswil heimat- berechtigt sind	21. Nov. 88 (9. Sept. 88)	32/1988 S. 926
Dipartimento delle pubbliche costruzioni del cantone del Ticino	Archivio cantonale, Bellinzona	Professionisti che al momento dell'iscrizione al con- corso sono iscritti all'ordine degli Ingegneri e Archi- tetti del Cantone Ticino (OTIA) ramo architettura, con domicilio fiscale al 1° gennaio 1988 nel Cantone Ticino. Architetti attinenti del Cantone Ticino che, pur non essendo iscritti all'OTIA perchè domiciliati fuori cantone possiedono i requisiti professionali che ne permettono l'iscrizione	28 nov. 88 (17 giugno 88)	23/1988 p. 719
Kanton Zürich	700 Jahre Eidgenossenschaft	Organisationen und Einzelpersonen mit Wohnsitz oder Bürgerrecht seit dem 1. Januar 1987 im Kanton Zürich	30. Nov. 88	33-34/1988 S. 951
EG-Kommission	Arbeiten in der Stadt, IW	Architekten aus den Mitgliedstaaten der EG. <i>Studen- ten jeder Nationalität</i> , die an Hochschulen in der Europäischen Gemeinschaft studieren, können ebenfalls teilnehmen; ihre Arbeiten werden getrennt bewertet	30. Nov. 88 (30. Sept. 88)	33-34/1988 S. 953
Amt für Bundesbauten	Richtplan und Ausbau der ETH-Hönggerberg, Zürich, IW	Architekten, die in der Schweiz heimatberechtigt oder seit mindestens dem 1. Januar 1987 Wohn- oder Geschäftssitz haben. Architekturstudenten, die den obigen Bedingungen entsprechen, sind teilnahmebe- rechtigt, nicht aber die Assistenten der im Preisge- richt vertretenen Professoren	16. Dez. 88 (ab 11. Juli- 31. Aug. 88)	27-28/1988 S. 829
Ville de Neuchâtel	Restructuration et agrandissement de l'hôpital Pourtalès, Neuchâtel, PW	Concours ouvert à tous les architectes qui ont leur domicile privé ou professionnel depuis le 1er janvier 1987 dans le canton de Neuchâtel ainsi que les archi- tectes d'origine neuchâteloise	16 déc. 88 (12 août 88)	32/1988 p. 926
Commune de Monthey VS	Aménagement de la place de l'Hôtel-de-Ville à Monthey	Ouvert aux architectes domiciliés ou établis dans le canton du Valais, aux architectes originaires du Va- lais ainsi qu'aux architectes inscrits au registre suisse des architectes (REG A ou B), domiciliés et établis dans les cantons de Vaud, Genève, Fribourg, Neu- châtel, du Jura ou du Tessin	déc. 88 (15 juillet 88)	29/1988 p. 869
Politische Gemeinde Stäfa ZH, Deggo AG, Volketswil	Zentrum Goethestrasse in Stäfa, IW	Neu: Fachleute, die seit mindestens dem 1. Juni 1987 in den Bezirken Meilen, Hinwil und Uster so- wie in der Stadt Zürich niedergelassen (Wohn- oder Geschäftssitz) sind	6. Jan. 89 (7. Okt. 88)	
Gemeinde Tschlin GR	Schulhaus, Turn- und Mehrzweckhalle, Zivilschutz in Strada, PW	Teilnahmeberechtigt sind alle Architekten, die seit dem 1. Januar 1988 ihren Wohn- oder Geschäftssitz im Engadin, Münstertal, Bergell, Puschlav haben	13. Jan. 89	37/1988 S. 1037

Gemeinde Tschlin GR	Turn- und Mehrzweckhalle in Tschlin, PW	Teilnahmeberechtigt sind Architekten, die seit dem 1. Januar 1988 ihren Wohn- oder Geschäftssitz im Engadin, Münstertal, Bergell oder Puschlav haben	13. Jan. 89	37/1988 S. 1037
AGB Exhibitions Ltd. London	Third Interior Design International Awards	Professional interior designers and architects worldwide	13. Jan. 89	9/1988 p. 263
European	Experimenteller Wohnungsbau	Architektinnen und Architekten, welche am 28. Oktober 1988 ihr 40. Altersjahr noch nicht vollendet haben und ein Diplom folgender Schulen besitzen: EPFL, ETHZ, Uni Genf, HTL oder im Register A eingetragen sind	16. Jan. 89 (28. Okt. 88)	39/1988 S. 1088
Verband Katalanischer Architekten; Zeitschrift Quaderns d'Arquitectura i Urbanisme	Neue Ideen für urbanes Wohnen, int. Wettbewerb	Alle Architekten; auch im Team und unter Einbezug von Fachberatern	19. Jan. 89 (30. Sept. 88)	35/1988 S. 985
Eigentümerinteressengemeinschaft Oedenhof, Wittenbach	Überbauung Liegenschaft «Oedenhof», IW	Alle in den Kantonen St. Gallen, Appenzell Inner- und Ausserrhoden sowie Thurgau beheimateten oder seit dem 1. Januar 1988 mit Wohn- oder Geschäftssitz ansässigen Architekten	27. Jan. 89 (4. Nov. 88)	33-34/1988 S. 951
Gemeinde Langenthal BE	Überbauung Gebiet Wuhr in Langenthal BE, IW	Alle im Kanton Bern seit dem 1. Januar 1988 mit Wohn- oder Geschäftssitz ansässigen Architekten oder solche, die im Kanton Bern heimatberechtigt sind	27. Jan. 89 (ab 18. Juli- 2. Aug. 88)	29/1988 S. 869
Gemeinde Volketswil ZH	Erweiterung Gemeindehaus Volketswil, PW	Architekten, die ihren Wohn- oder Geschäftssitz seit mindestens dem 1. Januar 1987 in der Gemeinde Volketswil haben oder in dieser heimatberechtigt sind	27. Jan. 89	folgt
Conseil communal de la ville de La Chaux-de-Fonds	Logements aux Cornes-Morel, PW	Concours ouvert aux urbanistes et architectes neuchâtelois ou domiciliés dans le canton avant le 1er janvier 1988, inscrits au registre A ou B neuchâtelois des architectes. En outre tout architecte originaire du canton de Neuchâtel est habilité à participer au concours	30 jan. 89 31 oct. 88	32/1988 p. 923
Einwohnergemeinde Matzendorf SO	Mehrzweckgebäude, PW	Architekten, die seit mindestens dem 1. Januar 1988 Geschäftssitz im Bezirk Thal oder in der Gemeinde Oensingen haben	30. Jan. 89 (23. Sept. 88)	35/1988 S. 985
Politische Gemeinde Visp VS	Bebauungskonzept Visp-West, IW	Architekten, die mindestens seit dem 1. Januar 1988 in der Schweiz Wohn- oder Geschäftssitz haben oder Schweizer Bürger sind	31. Jan. 89 (ab 15. Aug.- 30. Nov. 88)	32/1988 S. 926
Bund Schweizer Landschaftsarchitekten	Gestaltung des Schönberg-Areals in Bern, IW	Landschaftsarchitekten/-innen sowie Absolventen gärtnerischer Ausbildungsgänge der Schweiz, welche das 35. Altersjahr bis zum Abgabedatum noch nicht erreicht haben	31. Jan. 89 (12. Aug. 88)	32/1988 S. 923
Bund Schweizer Landschaftsarchitekten	BSLA-Preis 1988 Nutzung und Gestaltung des Schönberg-Areals in Bern, IW	Landschaftsarchitekten sowie Absolventen gärtnerischer Ausbildungsgänge der Schweiz, die das 35. Altersjahr bis zum Abgabedatum noch nicht erreicht haben	31. Jan. 89 (12. Aug. 88)	folgt
Politische Gemeinde Flawil, Schulgemeinde Flawil, SG	Mehrzweckhalle, Primarschule, Kindergarten, PW	Architekten, die seit dem 1. Januar 1988 ihren Geschäftssitz in der Politischen Gemeinde Flawil haben	31. Jan. 89 (ab 3. Okt. 88)	41/1988 S. 1148
Einwohnergemeinde Oberrohrdorf-Starettschwil AG, Steig Immobilien AG	Überbauung «Ring» im Dorfkern Oberrohrdorf, PW	Architekten, die seit 1. Januar 1987 Wohn- oder Geschäftssitz im Bezirk Baden haben oder das Bürgerrecht von Oberrohrdorf-Starettschwil besitzen	10. Feb. 89 (18. Nov. 88)	41/1988 S. 1149
Institute for Art and Urban Resources, New York	Vereinigung der beiden Diomedee-Inseln, Beringstrasse	Keine Teilnahmebeschränkungen	15. Feb. 89	39/1988 S. 1088
Fondation du Roi Baudoin, Bruxelles	Mise en valeur du site de la Bataille de Waterloo, concours international	Ouvert aux professionnels et aux étudiants ressortissants de la CEE dans les disciplines de l'architecture, de l'urbanisme, de l'aménagement paysager et du graphisme	15 févr. 89 (15 oct. 88)	33-34/1988 p. 952
Schweizer Blindenbund	Ferien-, Freizeit und Bildungszentrum in Willerzell, SZ	Architekten, die ihren Geschäftssitz und/oder Wohnsitz in den Kantonen Schwyz und Zug sowie im Distrikt Horgen des Kantons Zürich haben	neu: 17. Feb. 89	39/1988 S. 1088
Evang. ref. Kirchengemeinde Sensebezirk FR	Kirchliches Zentrum Düringen-Bösingen, PW	Teilnahmeberechtigt sind alle Architekten, die in den Freiburger Bezirken Sense, Saane (L+S) und See seit mindestens dem 1. Januar 1988 niedergelassen sind (Wohn- oder Geschäftsdomizil)	17. Feb. 89 (16. Sept. 88)	37/1988 S. 1037

Einwohnergemeinde Köniz BE	Neues Nutzungskonzept der Schlossanlage Köniz, zweistufiger Wettbewerb	Architekten, die seit dem 1. Januar 1987 im Kanton Bern Wohn- oder Geschäftssitz haben oder in der Gemeinde Köniz heimatberechtigt sind	24. Feb. 89 (15. Aug. 88)	32/1988 S. 923
Regionalspital Heiden AR	Pflegeheim Heiden	Architekten, die seit mindestens dem 1. Oktober 1987 ihren Wohn- oder Geschäftssitz in den folgen- den Kantonen oder Bezirken haben: Appenzell Aus- serrhoden, Appenzell Innerrhoden, Bezirk St. Gal- len, Bezirk Rorschach, Bezirk Unterrheintal	24. Feb. 89 (bis 4. Nov. 88)	41/1988 S. 1148
Niederösterreichische Landeshauptstadt, Planungsgesellschaft	Regierungsviertel St. Pölten, zweistufiger Wettbewerb	Inhaber einer Befugnis eines Architekten in Öster- reich sowie Architekten in den Nachbarländern Österreichs, die nach den Gesetzen ihres Heimatlan- des zur Ausübung ihres Berufes berechtigt sind	28. Feb. 89	39/1988 S. 1088
B. und K. Fritz, Stadtbauamt Burgdorf	Überbauung Kornhausgasse, Burgdorf, PW	Architekten, die seit dem 1. Oktober 1988 ihren Wohn- oder Geschäftssitz im Amt Burgdorf haben oder in der Stadt Burgdorf heimatberechtigt sind	3. März 89 (21. Okt. 89)	43/1988 S. 1194
Verein Schulheim Kronbühl SG	Sonderschul- und Beschäftigungsheim in Kronbühl/Wittenbach	Architekten, die ihren Wohn- oder Geschäftssitz seit dem 1. Januar 1987 in den Bezirken St. Gallen und Rorschach den appenzell-ausserrhodischen Bezirken Vorder- und Mittelland und der Stadt Arbon haben	3. März 89	43/1988 S. 1194
Association des communes de la Gruyère pour l'exploitation de l'hôpital Riaz	Hôpital de la Gruyère à Riaz, FR	Architectes inscrits au registre des architectes du REG A et B dans les cantons de Berne, Fribourg, Ge- nève, Jura, Neuchâtel, Valais et Vaud; ils doivent être établis ou domiciliés dans ces cantons avant le 1er janvier 1988	6 mars 89 neu: 19. Sept. 88	35/1988 S. 985
Gemeinden Dornach und Arlesheim, SBB, PTT, BLT, private Grundeigentümer	Bahnhofgebiet Dornach-Arlesheim, IW	Alle in den Kantonen Solothurn, Basel-Landschaft und Basel-Stadt sowie im Amtsbezirk Laufen des Kantons Bern beheimateten oder seit dem 1. Januar 1988 mit Wohn- oder Geschäftssitz ansässigen Archi- tekten	13. März 89 (ab 3. Okt. 88 bis 27. Jan. 89)	41/1988 S. 1143
République et canton de Neuchâtel	Bâtiment administratif cantonal à La Chaux-de-Fonds, PW	Architectes établis ou domiciliés dans le canton de Neuchâtel, inscrits avant le 1er janvier 1988 au regis- tre neuchâtelois des architectes ainsi qu'aux architec- tes originaires du canton de Neuchâtel et domiciliés en Suisse, inscrits avant cette même date au REG A ou B des architectes	17 mars 89	43/1988 S. 1194
Etat de Vaud	Relais autoroutier de Bursins, PW	Le concours est ouvert aux architectes: - reconnus par le Conseil d'Etat vaudois, domiciliés ou établis sur le territoire du Canton de Vaud avant le 1er mai 1988. - originaires du Canton de Vaud domiciliés ou éta- blis à la même date hors du canton répondant aux critères de reconnaissance du Conseil d'Etat vau- dois	17 mars 89 (31 oct. 88)	43/1988 p. 1194
Amt für Bundesbauten, Bern	Verwaltungsgebäude für das Bundesamt für Umwelt, Wald und Landschaft, Ittigen, PW	Architekten schweizerischer Nationalität, die minde- stens seit dem 1. Januar 1987 im Kanton Bern Wohn- oder Geschäftssitz haben	17. März 1989 (14. Okt. 88)	41/1988 S. 1148
SBB Kreisdirektion III, Stadt Baden	Bahnhofgebiet Baden, IW	Teilnahmeberechtigt sind alle im Kanton Aargau heimatberechtigten oder seit dem 1. Januar 1988 mit Wohn- oder Geschäftssitz niedergelassenen Archi- tekten	23. März 89 (1. Dez. 88)	41/1988 S. 1143
Municipalité de Carpi, Italie	Parc à Fossoli, Italie, concours international	Ouvert aux architectes, aux ingénieurs et aux paysa- gistes, individuellement ou en équipes, auxquels peu- vent se joindre les professionnels disposant d'un di- plôme d'agronome ou de forestier, habilités à exercer dans les pays suivants (s. H. 33-34; S. 953!)	neu: 31 mars 89 (31 oct. 88)	33-34/1988 S. 953
Kongress und Kursaal AG, Bern	Neugestaltung Kursaalschänzli mit Hoteltrakt, PW	Selbsterwerbende Architekten schweizerischer Na- tionalität, die mindestens seit dem 1. Januar 1988 im Amtsbezirk Bern ihren Wohn- oder Geschäftssitz haben oder in einer der Gemeinden des Amtsbezir- kes Bern heimatberechtigt sind (s. H. 45, S. 1247!)	14. April 89 (10. Nov. 88)	45/1988 S. 1247
Ville de Lausanne	Bâtiments du «front de lac», Lausanne-Ouchy, PW	Ouvert aux architectes reconnus par l'Etat de Vaud, domiciliés ou établis sur le territoire de la Commune de Lausanne depuis le 1er janvier 1988 au plus tard	24 avril 89	45/1988 p. 1247
Lagerhaus Steinhof AG, Burgdorf BE	Überbauung Steinhof, Burgdorf, PW	Architekten, die seit dem 1. Januar 1988 ihren Wohn- oder Geschäftssitz in der Gemeinde Burgdorf haben	12. Mai 89 (17.- 31. Okt. 88)	43/1988 S. 1194

Ecole d'architecture et d'urbanisme de l'Université de Wisconsin, USA	«Visions pour la ville du futur», concours international	Architectes et urbanistes de toutes nationalités; les équipes pourront, en outre, comporter des professionnels de toutes les disciplines et des étudiants	31 mai 89 (31 oct. 88)	17/1988 p. 488
Gouvernement égyptien, UNESCO	Bibliotheca Alexandrina, Alexandrie, Egypte, PW	Concours ouvert aux architectes de toutes nationalités	9 juin 89 (30 nov. 88)	41/1988 p. 1149
Président de la République Arabe d'Egypte	Bibliothèque d'Alexandrie, concours international	Tout architecte, individuellement ou en équipe, jouissant de ses droits d'exercice professionnel dans son pays d'origine ou de résidence	9 juin 89 (30 nov. 88)	33-34/1988 S. 953

Neu in der Tabelle

Administration communale	Centre scolaire à Orsières, CP	Architectes établis en Valais avant le 1er janvier 1988 et architectes valaisans établis en Suisse avant la même date	Avril 89 (18 nov. 88)	suit
--------------------------	--------------------------------	---	--------------------------	------

Wettbewerbsausstellungen

Bürgergemeinde Dagmersellen	Alters- und Pflegeheim Dagmersellen, PW	Hauswirtschaftsschule Dagmersellen, 26. Nov. bis 4. Dez., Montag bis Freitag 17 bis 21 Uhr, Samstag/Sonntag 11 bis 17 Uhr	folgt
-----------------------------	---	---	-------

Aus Technik und Wirtschaft

55 Jahre Entwicklung im Stahl- und Metallbau

1933 als Einmann-Schlosserei gegründet, wuchs die J. Stampfli AG stetig und konnte 1966 in Subingen bei Solothurn ein neues, auf die Zukunft ausgerichtetes Firmendomizil erstellen. Mit diesem Neubau wurde gleichzeitig der Weg von der klassischen Schlosserei zum modernen Produktionsbetrieb für Stahl- und Metallbaukonstruktionen vollzogen.

In jahrelanger Entwicklungsarbeit entstanden Stahl- und Metallbauteile, die mit ihrem hohen Vorfertigungsgrad eine wirtschaftliche und funktionelle Bauweise erlauben. Höhepunkt dieser Anstrengungen war in den siebziger Jahren das Stampfli-Swiss-Bausystem, welches in 2 Varianten (Typ A Alufarm und Typ B Isowand) auf dem Markt lanciert wurde. Diese beiden durchdachten Gebäudekonstruktionen lassen dem Architekten viele Möglichkeiten für eine zeitgemässe Gestaltung offen. Neben den beiden Bausystemen haben sich auch vorgehängte Metallfassaden,

Alufenster, Türen und Industrietore von Stampfli dank ihrer Qualität sehr rasch etabliert.

Das Stampfli-Bausystem wurde bauphysikalisch und herstellungstechnisch immer weiter entwickelt. Es bildet heute den wichtigsten Eckpfeiler im Stampfli-Angebot. Dies zeigen auch die Verkaufszahlen: Über 500 Industrie- und Gewerbebauten sind in den letzten Jahren «made by Stampfli» entstanden. Aber nicht nur schlüsselfertige Gebäude, sondern auch einzelne Teile aus dem Stampfli-Bauprogramm sind zu eigentlichen «Rennern» geworden. So sind z.B. bei zahlreichen Garagen- und Transportbetrieben in der Schweiz seit Jahren Alu-Falttüre und Sektionaltore von Stampfli in Betrieb.

Heute verfügt die Firma über eine Fläche von 16 000 m² Industrieland. Willy Stampfli, Sohn des Firmengründers und Mehrheitsaktionär, leitet heute die Firmengeschicke der unabhängigen Familien-AG. In Subingen arbeiten 60 Stahl- und Me-

tallbau-Fachleute, Techniker sowie ein kleiner Verwaltungsstab. Verarbeitet werden pro Jahr über 200 Tonnen Aluprofile und mehr als 1000 Tonnen Stahl.

Die momentane Auftragslage und die Aussichten für das kommende Geschäftsjahr werden als ausgezeichnet bezeichnet. Interessante Grossaufträge sind in Bearbeitung: So liefert Stampfli die Metallfassade inkl. Fenster für das neue Gewerbezentrum «Obach» in Solothurn sowie ein Fertiggebäude im Typ A Alu-

form für den Kanton Zürich, welches als Laborgebäude für die Aids-Forschung eingesetzt wird. Weitere Gebäude, zum Teil im Generalunternehmerauftrag, werden in den nächsten Monaten realisiert. Daneben profitieren immer mehr Ingenieure und Architekten im Stahlbaubereich vom speziellen Know-how der Stahlbauingenieure von Stampfli.

J. Stampfli AG
4553 Subingen

Integral - neuer Name in der Schweizer Wärmepumpentechnik

Wärmepumpen leisten einen aktiven Beitrag an die Lösung der Energieprobleme und belasten die Umwelt nicht mit Schadstoffen. Die natürlichen, sich erneuernden Energiespeicher Erde, Luft und Wasser können genutzt werden, ohne das ökologische Gleichgewicht zu stören. Die kostenlose Naturenergie wird mit einer Wärmepumpe zu Heizenergie umgewandelt und wieder in den natürlichen Kreislauf zurückgeführt.

Integral - hinter diesem neuen Namen stecken vier bekannte Schweizer Firmen, Pionierbetriebe und Gründungsmitglieder der Arbeitsgemeinschaft für Wärmepumpen (AWP), die gemeinsam der Wärmepumpe mehr Bekanntheit verschaffen wollen: CTC Wärme AG, Zürich, Scheco AG, Winterthur, SHF AG, Ostermundigen, Ernst Schweizer AG, Hedingen.

Das Ziel von Integral ist die Entwicklung von Wärmepumpen,

die auf schweizerische Bedürfnisse bezüglich Energiegesetzgebung, Bautechnik und Vorschriften zugeschnitten sind. Die vier Firmen haben zusammen die Erfahrungen und entsprechende Referenzanlagen sowie die technologischen Möglichkeiten, ein Schweizer Fabrikat zu entwickeln, zu produzieren und zu installieren. Mit einem Kundenservice in der ganzen Schweiz und der einheitlichen Preispolitik wollen sie eine echte Alternative zu billigen Importprodukten bieten.

Integral heisst auch fachmännische Beratung für Bauherren, Architekten und Heizungsplaner, Absprachen mit den Bewilligungsbehörden, technische Unterlagen für das Baugewerbe und 24-Stunden-Service mit Ersatzteilliefergarantie.

Integral-Koordinationsstelle
c/o MKR Consulting AG
3000 Bern 16

